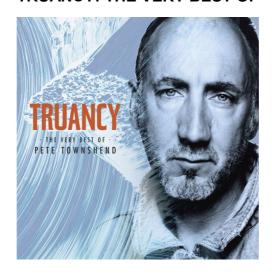


im Auftrag:
medienAgentur
Stefan Michel
T 040-5149 1467
F 01805 - 060347 90476
info.medienagentur@t-online.de

PETE TOWNSHEND 'TRUANCY: THE VERY BEST OF'



17 neu gemasterte Tracks – The Very Best Of Pete Townshend Mit den brandneuen Songs 'GUANTANAMO' und 'HOW CAN I HELP YOU'

VÖ: 26. Juni 2015

Am 26. Juni erscheint 'Truancy: The Very Best Of Pete Townshend' im Rahmen eines neuen Deals mit UMC / Universal Music.

Mit 17 Tracks, darunter zwei brandneue Songs, ist 'Truancy' Teil einer ganzen Reihe von Reissues von Townshends Solomaterial, für die sein Katalog bis ins nächste Jahr hinein neu gemastert und überarbeitet werden wird.

'Truancy' wurde in der Abbey Road geremastert. Die Tracklist setzt sich aus Highlights von neun wichtigen Townshend-Alben zusammen und enthält u. A. die Singles Rough Boys, Let My Love Open The Door, Face Dances (Pt. 2), English Boy und Face The Face.

Townshend über die Songauswahl: "Ich hoffe, dass so auch neue Fans Zugang zu meinem Solomaterial finden. Ich fürchte, ich kann mich nicht auf eins festlegen - ich habe genauso viel Spaß daran, im Studio herumzubasteln, wie ich es am Musikmachen habe. Was das Touren angeht, haben The Who den Löwenanteil ausgemacht und dieses Jahr, wo wir das 50-jährige Jubiläum unseres Durchbruchs im Jahr 1965 feiern, sind wir wieder unterwegs."

Die zwei brandneuen und bisher noch nicht veröffentlichten Songs auf 'Truancy' sind 'Guantanamo' und 'How Can I Help You'.

Pete Townshend über 'Guantanamo': "Ich hatte schon Sorge, dass dieser Song nie das Tageslicht erblicken würde. Aber jetzt, wo Präsident Obama die Sanktionen gegen Kuba gelockert hat, ist es ein gutes Vorzeichen, dass er vielleicht noch ein paar Schritte weitergeht. Der Entstehungsprozess war relativ aufwendig. Auf meiner alten Yamaha E70 Orgel, die schon in der Vergangenheit für The Who und auch für mein Solomaterial oft zum Einsatz kam, habe ich einen langen Pedalton aufgenommen und dann mit einem Digital Performer-Tool namens "chunks" zurechtgeschnitten, bis es wie ein Song klang. Mit "chunks" kann man mehrere Spuren in Blöcken gruppieren und diese dann leicht zusammensetzen und trennen; wie wenn man ein analoges Mehrspurband mit einer Rasierklinge schneidet, nur weniger blutig. Der Text entwickelte sich aus dem Gefühl der Frustration und des Ärgers heraus, das in den Orgeltracks steckt."

Pete Townshend: Ein Teil der Inspiration hinter 'How Can I Help You' war eine emotional schwierige Phase, die ein von mir sehr geschätzter Kollege durchmachte. Er hatte starke Schmerzen und

rutschte dadurch in eine Depression. Ich spielte eine Akustikversion des Songs in der Webcast-Show 'In The Attic' meiner Partnerin Rachel Fuller. Die Aufnahme für das Album begann ich auch mit einer Akustikgitarre. Dann folgten Drumloops und -breaks und dann 12-String Guitars von Gretsch und Rickenbacker und John Entwistles Thunderbird-Fender Precision Hybrid-Bass."

TRUANCY: THE VERY BEST OF PETE TOWNSHEND TRACKLISTING

Pure And Easy (von Who Came First) Sheraton Gibson (von Who Came First) Let's See Action (Nothing Is Everything) (von Who Came First) My Baby Gives It Away (von Rough Mix) A Heart To Hang On To (von Rough Mix) **Keep Me Turning** (von Rough Mix) Let My Love Open The Door (von Empty Glass) Rough Boys (von Empty Glass) The Sea Refuses No River (von All The Best Cowboys Have Chinese Eyes) Face Dances (Pt. 2) (von All The Best Cowbovs Have Chinese Eyes) White City Fighting (von White City) Face The Face (von White City) I Won't Run Anymore (von The Iron Man) English Boy (von Psychoderelict) You Came Back (von Scoop) Guantanamo (neuer Song) How Can I Help You (neuer Song)

www.thewho.com

ARTIST: Pete Townshend

TITLE: Truancy: The Very Best Of Pete Townshend

LABEL: UMC / Universal Music 1 CD | UPC: 00602547328335

VÖ: 26.6.2015

Hamburg, im Mai 2015 medienAgentur www.medienagentur-hh.de